

Schauspieler Sebastian Deyle kollabiert am Set - Notoperation notwendig!

Sebastian Deyle brach am Set seiner neuen Serie zusammen und musste notoperiert werden. Er erholt sich nun und plant die Rückkehr.



Ludwigsfelde, Deutschland - Der Schauspieler Sebastian Deyle (47), bekannt aus der ARD-Telenovela „Rote Rosen“, hat am 21. Januar 2025 während der Dreharbeiten zu seiner neuen Sat.1-Serie einen gesundheitlichen Notfall erlitten. Deyle brach am Set der Serie „Frieda – Mit Feuer und Flamme“ zusammen. Die Ursache war eine schwere Nierenkolik, die in der Regel durch Nierensteine ausgelöst wird.

Nach seinem Zusammenbruch wurde der Schauspieler umgehend ins Krankenhaus Ludwigsfelde gebracht, wo er notoperiert werden musste. Bei der Operation konnte der Nierenstein erfolgreich entfernt werden. Deyle berichtete nach dem Eingriff von seinem Krankenbett aus optimistisch, dass er

sich erholen werde und plante, ab Montag wieder am Set zu arbeiten.

Details zum Vorfall

In einem Video bedankte sich Deyle bei dem medizinischen Personal des Krankenhauses für die schnelle und professionelle Hilfe. Die Notoperation war notwendig, um eine Blockade des Harnleiters zu beseitigen, die zu einem Harnstau führen kann. Nierenkoliken sind wegen der extremen Schmerzen potenziell lebensbedrohlich, wenn sie nicht behandelt werden.

In der neuen Serie „Frieda – Mit Feuer und Flamme“ spielt Deyle die Rolle eines Feuerwehrmanns, der eine Beziehung mit der Titelfigur Frieda, dargestellt von Laura Lippmann (35), eingeht. Der Start der Serie, die rund 80 Folgen umfassen soll, ist für das Frühjahr 2025 geplant. Deyle hatte im vergangenen Jahr die Serie „Rote Rosen“ verlassen.

Über diesen Vorfall berichteten sowohl [az-online.de](http://www.az-online.de) als auch [promipool.de](http://www.promipool.de).

Details	
Vorfall	Notfall
Ursache	Nierensteine
Ort	Ludwigsfelde, Deutschland
Verletzte	1
Quellen	• www.az-online.de • www.promipool.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de